

ASK: Titelrennen spitzt sich zu

St. Florian Juniors melden sich im Bezirksliga-Abstiegskampf zurück

REGION (ah). Der Faden ist endgültig gerissen. Nach acht Siegen in Serie mussten sich die Florianer „Sängerknaben“ zuletzt dreimal nacheinander geschlagen geben. In Stadl-Paura lief Union St. Florian in ein 0:5-Debakel. Der Regionalliga-Siebte muss nun beim Zwölften SC Weiz versuchen, in die Spur zurückzufinden.

Hofkirchen auf Tuchfühlung

In der Landesliga Ost machte der ASK das Titelrennen wieder unfreiwillig spannend. Beim 1:4 auf dem Kunstrasen von Union Dietach gab es keine Chance. Der Vorsprung auf die Dietacher ist auf einen Punkt geschmolzen – bei einem Spiel weniger allerdings. Doch auch der SK St. Magdalena lauert mit drei Punkten Rückstand und einem Spiel weniger als die Niederösterreicher. Der ASK tritt als auswärtsstärks-



Der Titelkampf in der Landesliga Ost wird noch spannender: Die ersten drei sind nur drei Punkte getrennt.

Foto: Alfred Heilbrunner

te Mannschaft am Samstag in Sierning an. Einen Dämpfer im Aufstiegsrennen erfuhr der SK Asten beim 0:2 in Pucking. Dennoch haben die Astner die theoretische Chance auf einen Relegationsplatz um die Bezirksliga. Als nächstes kommt Donau Linz 1b am Samstag, 17

Uhr, ins Kornspitzstadion. Im Kampf um den Klassenerhalt in der Bezirksliga Ost meldeten sich die St. Florian Juniors zurück. In der 1. Klasse Ost bleibt Hofkirchen mit einem 4:1-Sieg in St. Marien auf Tuchfühlung mit der Spitze. Das nächste Spiel ist in Haidershofen.